

Ambienta verkauft Lackhersteller Oskar Nolte

Italienischer Finanzinvestor mit Premiere in Deutschland

sno. FRANKFURT, 7. Mai. Der italienische Finanzinvestor Ambienta vollendet seine Premiere in Deutschland: Wie die Beteiligungsgesellschaft der F.A.Z. mitteilte, verkauft sie den Holzlackhersteller Oskar Nolte, ihre erste Investition hierzulande, an die Peter Möhrle Holding, einen Hamburger Private-Equity- und Immobilieninvestor. Ambienta hatte das Unternehmen aus dem ostwestfälischen Kirchlingern im April 2015 erworben – kurz nachdem das Private-Equity-Haus als neuen Partner in Deutschland Nico Helling bestellt hatte.

Helling hatte sich in der Branche einen Namen gemacht während seiner knapp zehn Jahre als Geschäftsführer der Private-Equity-Gesellschaft Montagu. Sie ist in Deutschland bekannt durch ihr Engagement in den Wurstpellenhersteller Kalle, den Autozulieferer Stabilus und vor allem durch den von Beiersdorf übernommenen Medizinproduktehersteller BSN Medical. Nach seiner Montagu-Zeit legte Helling ein eineinhalbjähriges Intermezzo beim wenig bekannten Private-Equity-Haus VM Capital ein.

Nun soll er für Ambienta den deutschsprachigen Raum erschließen. Der Lackhersteller Oskar Nolte war dabei der erste kleine Schritt. Ambienta zahlte 2015 mehr als 20 Millionen Euro und erwarb nach eigenen Angaben einen „bedeutenden“ Anteil; wie viel konkret, bleibt unklar. Auch Geschäftszahlen werden nicht genannt. Einen Anhaltspunkt liefert eine Präsentation des Fusionsspezialisten Livingstone, der Oskar Nolte beim Verkauf beriet, auf der Internetseite der Kanzlei Oppenhoff. Dort ist von einem „Umsatz

im mittleren zweistelligen Millionenbereich“ die Rede. Die Rentabilität sei überdurchschnittlich.

Ambienta ist nach eigener Darstellung auf Investitionen in Unternehmen mit Schwerpunkt Umwelt und Nachhaltigkeit spezialisiert. Bei Oskar Nolte soll das gegeben sein, weil das Unternehmen sich als Spitzenreiter bei der Entwicklung lösungsmittelfreier Lacksysteme sieht, mit umweltverträglichen Herstellungsverfahren und Produkten auf Wasserbasis. Ambienta wirbt damit, das westfälische Unternehmen habe unter seiner Ägide die internationale Präsenz ausgebaut, eine neue Tochtergesellschaft in der Türkei gegründet, zusätzliche Produkte eingeführt und so den Kundenstamm erweitert. Neben Ambienta verkauft auch der Geschäftsführende Gesellschafter Guido Pühse seinen Anteil.

ANZEIGE

Dank
**digitaler
Prozesse**
bis zum
Steuerberater.